

Schweizerischer Militärsanitätsverein : Auszug aus den Verhandlungen des Zentralkomitees der Sitzungen vom 14. Februar und 8. März 1919

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen
Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz.
Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **27 (1919)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerischer Militär sanitätsverein.

Auszug aus den Verhandlungen des Zentralkomitees der Sitzungen vom 14. Februar und 8. März 1919.

Kenntnisnahme von der Zusammenstellung der Jahresberichte der Sektionen. Der Verband weist auf an Mitgliederbestand: 744 Aktive, 1284 Passive und 158 Ehrenmitglieder. Eine Zunahme von 46 Mann gegenüber dem Vorjahre. Die Zentralkasse zeigt eine Verminderung von Fr. 1135.05, die rückwirkend ist auf die Wettübungen in Zürich. Übungen sind im abgelaufenen Jahre 153, Vorträge 57 abgehalten worden. Die Delegiertenversammlung im Mai 1918, in Zürich, wurde verbunden mit Wettübungen, an welchen 12 Sektionen konkurrierten.

Der Verteilung der Bundessubvention wird die Genehmigung erteilt.

Das Wettübungsreglement, 2. Entwurf, soll sofort nach Begutachtung und Beratung mit dem Herrn Armeearzte, bei den Sektionen in Zirkulation gesetzt werden, damit es anlässlich der Delegiertenversammlung zum Beschluß erhoben werden kann.

Von den 10 gestellten Anträgen der Sektionen zuhanden der Delegiertenversammlung wurden 2 als erheblich erklärt. Es sind dies: Antrag der Sektion Herisau, Versicherung der Mitglieder anlässlich militärischer Übungen durch die Militärversicherung; Antrag der Sektion des Kanton Solothurn und Sektion Basel, Einführung von obligatorischen Übungen der Sanitätsmannschaft, analog Schießwesen. Es wurde beschlossen, beide Anträge dem Herrn Armeearzte zur Vernehmlassung zu unterbreiten. Die übrigen 8 Anträge beziehen sich auf das Wettübungsreglement und sind diese im 2. Entwurfe teilweise schon enthalten.

Verschiedene interne Korrespondenzen wurden beraten und beantwortet.

Der Sekretär: Renggli Leo.

Aus dem Vereinsleben.

Außersihl. Samariterverein. Vorstand pro 1919: Präsident: Herr Otto Sidler, Langstraße 81; Vizepräsident: Herr Eduard Lüthi, Elisabethenstraße 3; Aktuar: Herr Emil Harder, Rotachstraße 15; Quästor: Herr Emanuel Kull, Fabrikstraße 43; Chef des Personellen: Frä. Ida Baer, Dianastraße 10, und Frä. Elisabeth Fügli, Grüngasse 18; Materialverwalter: Herr Hans Hänni, Schaffhauserstraße 45, und Herr Xaver Schütz, Rolandstraße 33; Bibliothekarin: Frä. Berta Meier, Metlibergstraße 28; Beisitzer: Herr Hermann Lacher, Trittligasse 5; Übungsleiter: Herr Johann Meier, Konradstraße 54.

Baden. Samariterverein. Monatliche Übungen 1919/20. März: Verbandübung; April: Vortrag; Mai: Waldübung; Juni: Transportübung; Juli: Nachtübung; August: Feldübung; September, Oktober, November: Samariterkurs; Dezember: Verbandübung; Januar: Winterübung. (Bei günstigen Schneeverhältnissen.)

Konstituierung des Vorstandes: Präsident: Herr M. Gantner; Vizepräsident: Herr R. Siegrist; 1. Aktuarin: Frä. S. Bodmer, 2. Aktuarin Frä. M. Keller; Kassier: Herr J. Vogt; Materialverwalter: Herr J. Graf; Beisitzer: Dr. med. J. Weber, Beisitzerin: Frä. M. Wirth.

Donnerstag, den 10. April 1919 Übung.

Sammlung im Vereinslokal abends 7³/₄ Uhr. Bitte alle! Ferner ist der Besuch des historischen Museums an einem Sonntagnachmittag vorgesehen. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Balgach. Der Samariterverein Balgach hat der Gemeinde während der Grippeepidemie wertvolle Dienste geleistet. Er ist aber auch imstande, Bortreffliches in Belehrung und Unterhaltung zu bieten. Das hat er bewiesen durch den Familienabend, den er Sonntag, den 23. Februar, veranstaltete. Das bereitwillige Mitwirken aller musikalischen und theatralischen Kräfte des Vereins ermöglichte die Zusammenstellung